

Mitarbeitende: Frau Breimhorst, Frau Esser, Frau Keppner

Themenbereich/Referenzfach: Mathematikwettbewerbe

das schulische Angebot besteht bereits

Konzept für ein zukünftiges schulisches Angebot

Titel
Känguru-Wettbewerb
Konzept
<p><u>Der Wettbewerb:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• ein mathematischer Multiple-Choice-Wettbewerb für über 6 Millionen Teilnehmer*innen in mehr als 80 Ländern weltweit• ein Wettbewerb, der einmal jährlich am dritten Donnerstag im März in allen teilnehmenden Ländern gleichzeitig stattfindet und als freiwilliger Klausurwettbewerb an den Schulen unter Aufsicht geschrieben wird• eine Veranstaltung, die die mathematische Bildung in den Schulen unterstützen, die Freude an der Beschäftigung mit Mathematik wecken und festigen und durch das Angebot an interessanten Aufgaben die selbstständige Arbeit und die Arbeit im Unterricht fördern soll• ein Einzelwettbewerb, bei dem in 75 Minuten je 24 Aufgaben in den Klassenstufen 5/6 bzw. je 30 Aufgaben in den Klassenstufen 7/8, 9/10 und 11–13 zu lösen sind• ein Wettbewerb mit großen Teilnehmer*innenzahlen: in Deutschland sind sie von 184 im Jahr 1995 auf etwa 968.000 im Jahr 2019 gestiegen <p><u>Ablauf</u> des Wettbewerbs an unserer Schule:</p> <p>Phase 1: Meldung der Teilnehmer*innenzahlen und Einsammeln des Startgeldes in Höhe von 2,50 € durch die Fachlehrkraft</p> <p>Phase 2: Einstimmen der Schülerinnen und Schüler auf den Wettbewerb und die Art der Aufgaben.</p> <p>Phase 3: Durchführung des Wettbewerbs, Dauer: 75 Minuten</p> <p>Phase 4: Vergabe der Urkunden und Preise an alle Teilnehmenden</p>
Bezug zum Leitbild
<p>Bildungsgerechtigkeit: Wir fördern, fordern und beraten in Bezug auf individuelle Potenziale und Lernwege.</p> <p>Wettbewerbe jedweder Art bieten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihren individuellen Neigungen und Interessen nachzugehen. Deshalb eröffnen sie ihnen die Möglichkeit, ihre individuellen Stärken einzusetzen, was für Schüler*innen besonders motivierend ist.</p> <p>Die Aufgaben des Känguruwettbewerbs sind sehr anregend, heiter und ein wenig unerwartet. Sie ermöglichen ferner vertiefendes Arbeiten; somit wird die Qualität des Lernens potenziert und es entstehen besondere Lernleistungen. Dieser Wettbewerb zielt insbesondere auf die Förderung der individuellen und kreativen Problemlösefähigkeit der Teilnehmenden ab. Zudem soll durch die Aufgaben im sehr weiten Sinne Freude an (mathematischem) Denken und Arbeiten geweckt und unterstützt werden.</p>

Verantwortlichkeit

Herr Hahn
Lehrende im Fach Mathematik
Planungsbüro

Zeitlicher Rahmen

Der Wettbewerb findet immer am dritten Donnerstag im März statt. Die Teilnahme der sechsten Klassen ist verbindlich, für alle anderen Jahrgangstufen optional.

Phase 1: nach den Weihnachtsferien

Phase 2: ab Februar

Phase 3: dritter Donnerstag im März

Phase 4: ab Mitte April bis Anfang Juni

Addendum

Organisation des Kängurutages vor Ort:

- Blockung der **Aula** für die ersten beiden Schulstunden des Wettbewerbtages
- Vorbereiten weiterer Räume für den Wettbewerb
- Einweisung von Aufsichtführenden Lehrkräften